

LEHRERHANDREICHUNG

Epreuve Commune Deutsch 2013/2014

9^e polyvalente

9^e PROCI niveau de base

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie bereits im Rahmen der Programmkommission angedeutet, wird die Epreuve Commune in diesem Jahr ein merklich verändertes Testdesign aufweisen. So wird z.B. das „Leseverstehen“ der Schüler nunmehr fast ausschließlich durch geschlossene Aufgabenformate überprüft.

Das primäre Ziel der Prüfung besteht aber nach wie vor darin, zu überprüfen, inwieweit die Schüler die Sockelkompetenzen der 9. Klasse des technischen Sekundarunterrichts erreicht haben. Die Sockelkompetenzen finden sich im respektiven Rahmenlehrplan und orientieren sich an den Kompetenzstufen B1 und B2 des GER.

Grammatikaufgaben sind, wie in den Vorjahren, nicht Bestandteil des Tests. Stattdessen überprüft die ECN schwerpunktmäßig den Grad des „Leseverstehens“ des Schülers im Umgang mit Texten aus seiner Erfahrungswelt (30 P.) sowie die Qualität der von ihm verfassten Texte im Bereich „Schriftlicher Ausdruck“ (30 P.).

Der Schwierigkeitsgrad der Prüfungstexte, die Aufgabenformate sowie die vom Schüler im Bereich der schriftlichen Produktion geforderten Textsorten orientieren sich am Rahmenlehrplan der 9. Klasse.

1. Korrekturhinweise und zusätzliche Erklärungen

a) Leseverstehen

Das „Leseverstehen“ wird schwerpunktmäßig durch geschlossene Aufgabenformate überprüft. Der Sinn dieser Beschränkung besteht darin, das Textverständnis des Schülers ohne Interferenz durch eine andere Sprachkompetenz zu testen, die verschiedene Schüler benachteiligen könnte.

Mittels einer Konvertierungstabelle wird die Anzahl der richtigen Antworten (max. 36) in die korrespondierende Punktzahl (max. 24) übertragen. Die Schüler müssen im Bereich „Leseverstehen“ mindestens zwei Drittel der Fragen richtig beantworten, um 50% der Punkte zu erreichen.

b) Kombinierte Lese-Schreibaufgabe

Bei der „Kombinierten Lese-Schreibaufgabe“ geht es darum, eine komplexere Textverständnisaufgabe zu einem oder mehreren Prüfungstexten in einem längeren fortlaufenden Text zu beantworten. Diese Aufgabe umfasst insgesamt 12 Punkte, wobei 6 Punkte auf den Bereich „Leseverstehen“ und 6 Punkte auf den Bereich „Schriftlicher Ausdruck“ entfallen.

c) Schriftlicher Ausdruck

Im Bereich „Schriftlicher Ausdruck“ erfolgt die Evaluation mithilfe eines kriteriellen Evaluationsrasters, das sich für die 9e TE an der Kompetenzstufe B2 und für die 9 PO an der Kompetenzstufe B1 orientiert. Beide Evaluationsraster berücksichtigen die folgenden Gesichtspunkte: Inhalt, Textaufbau und Kohärenz, Wortschatz, sprachliche Korrektheit.

Ähnlich wie beim Leseverstehen wird die Schülerleistung pro Aufgabe zunächst in einem Skalenwert ausgedrückt. Die einzelnen Skalenwerte der Schreibaufgaben werden anschließend zusammengerechnet, wobei die längere Schreibaufgabe doppelt gewertet wird, sodass sich ein Skalenwert von max. 90 ergibt. Dieser Skalenwert wird im *fichier élève* automatisch in eine Punktzahl von max. 24 übertragen, die dann nur noch mit den 6 Punkten der „Kombinierten Lese-Schreibaufgabe“ addiert werden muss, um die Gesamtnote im Bereich „Schriftlicher Ausdruck“ zu erhalten.

d) Datenerhebung

Die Schülerresultate werden elektronisch erfasst, um dem psychometrischen Dienst des MENJE eine detaillierte Analyse der ECN zu erlauben. Diese wird in eine Rückmeldung zu den Leistungen der beteiligten Klassen an die verantwortlichen Lehrer münden. Eine Zusammenfassung der Schülerresultate auf einem Faltblatt, das der ECN beiliegt, soll die Codierung erleichtern.

RICHTIGE ANTWORTEN IM BEREICH „LESEVERSTEHEN“ PO

TEXT	AUFGABE	ITEM	ANTWORT
Text 1	1.	1.1	B
		1.2	A
	2.	2.1	A
		2.2	E
	3.	3.1	E
		3.2	B
		3.3	C
3.4		A	
Text 2	4.	4.1	J
		4.2	J
		4.3	N
		4.4	J
		4.5	J
	5.	5.1	F
		5.2	B
		5.3	D
		5.4	A
		5.5	E
	6.	6.1	c

TEXT	AUFGABE	ITEM	ANTWORT
Text 3	7.	7.1	a
		7.2	d
	8.	8.1	j
		8.2	n
		8.3	j
		8.4	?
		8.5	n
		8.6	j
	9.	8.7	n
		9.1	n
		9.2	n
		9.3	j
		9.4	j
		9.5	n
		9.6	j
	9.7	n	
	10.	10.1	a

Zahl der richtigen Antworten	___ / 36
PUNKTE	___ / 24

Richtige Antworten	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36			
Punkte (LV)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24															

BEWERTUNGSGRUNDLAGE FÜR DIE „KOMBINIERTE LESE-SCHREIBAUFGABE“

Formale Aspekte (6 Punkte → schriftlicher Ausdruck)	
Korrekte Grammatik und Rechtschreibung	_____/2
Abwechslungsreicher Wortschatz	_____/2
Textkohärenz („roter Faden“ der Ideen, Überleitungen, formale Aspekte eines Dialogs)	_____/2
Gesamtpunktzahl „Schriftlicher Ausdruck“	_____/6
Inhaltliche Aspekte (6 Punkte → Leseverstehen)	
Gefühle während der verschiedenen Etappen	_____/2
Eindrücke der Gesprächsteilnehmerinnen (Telefonat soll kein Monolog sein)	_____/2
Empfindungen nach dem Ironman	_____/2
Gesamtpunktzahl „Leseverstehen“	_____/6

BEWERTUNGSRASTER „SCHRIFTLICHER AUSDRUCK“ PO (MAX. 30 SKALENPUNKTE)

Skalenwert	10	8-9	5-7	3-4	0-2
Inhalt <ul style="list-style-type: none"> Inhaltspunkte schlüssig und angemessen darstellen 	- makelloser Inhalt	- reicher Inhalt	- ausreichender Inhalt	- Inhaltspunkte sind nur ansatzweise behandelt, an mehreren Stellen unklar - oder: zu wenig Text	- Thema verfehlt - oder: viel zu wenig Text
Skalenwert	5	4	3	1-2	0
Textaufbau und Kohärenz <ul style="list-style-type: none"> Gliederung des Textes Konnektoren und Kohärenz 	- liest sich sehr flüssig	- liest sich noch flüssig	- stellenweise guter Aufbau, an einigen Stellen sprunghaft	- Aneinanderreihung von Sätzen fast ohne logische Verknüpfung - oder: zu wenig Text	- durchgängig unlogischer Text - oder: viel zu wenig Text
Skalenwert	5	4	3	1-2	0
Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> Wortschatzspektrum Wortschatzbeherrschung 	- sehr gut und angemessen	- gut und angemessen	- stellenweise gut und angemessen	- in ganzen Passagen nicht angemessen	- Text in großen Teilen unverständlich
Skalenwert	10	8-9	5-7	3-4	0-2
Korrektheit <ul style="list-style-type: none"> Morphologie Syntax, Rechtschreibung und Grammatik Interpunktion 	- kaum feststellbare Fehler	- einige Fehler, die das Verständnis nicht beeinträchtigen	- zahlreiche deutliche Fehler, die den Leseprozess stellenweise behindern	- unzählige Fehler, die den Leseprozess stark behindern	- Text wegen hoher Fehlerzahl unverständlich

KONVERTIERUNGSTABELLE „SCHRIFTLICHER AUSDRUCK“ PO:

Diese Tabelle dient nur zur Information, da die Umrechnung der Skalenwerte automatisch im *fichier élève* erfolgt.

Skalenwert	0	1 - 6	7 - 10	11 - 14	15 - 18	19 - 22	23 - 26	26 - 29	30 - 33	34 - 36	37 - 40	41 - 44	45 - 48	49 - 51	52 - 55	56 - 59	60 - 63	64 - 66	67 - 70	71 - 74	75 - 78	79 - 81	82 - 84	85 - 86	87 - 90
P	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24